Presseinformation



Aufklärungskampagne auf der Bergbauern-Milch

Molkerei Berchtesgadener Land informiert Verbraucher über nachwachsende Rohstoffe, CO2-Bilanz und Recyclingkreisläufe auf den Milchpackungen

xxxx

Piding, 19.04.2022: Die für die frische Bergbauern-Milch verwendeten Kartonverpackungen bestehen seit rund 5 Jahren zu über 90 Prozent aus nachwachsenden Rohstoffen. Das Papier stammt vollständig aus Holzfasern aus FSC®-zertifizierten Wäldern und anderen kontrollierten Quellen. Die dünne Kunststofffolie wird inzwischen aus Zuckerrohr hergestellt und stammt damit auch aus nachwachsenden Rohstoffen. Über die Zusammenhänge zwischen den Rohstoffen der Verpackung, den Recyclingkreisläufen und dem Klima klärt eine aktuelle dreistufige Infokampagne auf den Milchpackungen der Molkerei Berchtesgadener Land die Verbraucher:innen gestaffelt über die kommenden neun Monate auf.

Die Molkerei Berchtesgadener Land setzt bei Milch neben der Mehrweg-Glasflasche seit Jahrzehnten auf den Getränkekarton als nachhaltige Verpackungsalternative. Drei Fragen zur Nachhaltigkeit des Getränkekartons werden von April bis Dezember 2022 auf der frischen Bergbauern-Milch sowie den H-Milchpackungen den Verbraucher:innen gestellt und natürlich gleich beantwortet. Weiterführende Informationen und ein Quiz gibt's auf der Homepage natuerlich-karton.tetrapak.de.

Persönliche Ansprache für mehr Aufmerksamkeit

Die Infokampagne setzt auf den Spruch: Es gibt nichts Gutes, außer man tut es – und ist nach dem Frage-Antwort Modell aufgebaut. Eine provokante, im Konjunktiv persönlich gestellte







Presseinformation



Frage soll die Aufmerksamkeit der Kund:innen erregen. Mit einfachen Bildern und der nachfolgenden Erklärung wird die Frage anhand weiterführender Informationen zur Nachhaltigkeit des Getränkekartons aufgelöst.

Im ersten Motiv werden die Verbraucher:innen gefragt: "Was, wenn Sie Ihre Auswirkungen auf das Klima verringern könnten?" Die Antwort folgt und erklärt die Zusammenhänge zwischen dem Rohstoff Holz und dem Klima. Das zweite Motiv frägt: "Was, wenn mehr Getränkekartons recycelt würden?" und fordert in der Antwort die Kund:innen zum Mitmachen bei der richtigen Entsorgung auf. Das dritte Motiv informiert über die nachwachsenden Rohstoffe der Kartonverpackung.

Alle drei Motive werden wechselweise auf beiden Fettstufen der H- und Frischmilch in Laufe des Jahres abgedruckt und fordern die Kund:innen auf mit einem Quiz auf natuerlich-karton.tetrapak.de mehr über ökologisch vorteilhafte Maßnahmen zum Schutz unseres Planeten zu erfahren.

40 Zeilen, 2.503 Zeichen inkl. Leerzeichen



Redaktion: Barbara Steiner-Hainz

Tel.: +49 8651 7004-1150 Fax: +49 8651 7004-1199

E-Mail: barbara.steiner-hainz@molkerei-bgl.de







Presseinformation







Bildunterschrift:

Die Rückseiten der Milchpackungen nutzt die Molkerei Berchtesgadener Land für eine Aufklärungskampagne über die Nachhaltigkeit der von ihr genutzten Getränkekartons von TetraPak.

Bildquelle:

Molkerei Berchtesgadener Land







Bergbauern- und Bio-Milchspezialitäten

Milchwerke Berchtesgadener Land Chiemgau eG Hockerfeld 5-8 83451 Piding Deutschland Tel.: +49 8651 7004-1150 Fax: +49 8651 7004-1199 E-Mail: info@molkerei-bgl.de www.molkerei-bgl.de